

**Beschluss
des Landesvorstandes
der FDP Baden-Württemberg
am 30. Januar 2010
in Stuttgart**

Verkehr gerechter bezahlen

Die FDP fordert seit Langem, die Finanzierung von Verkehrsinfrastruktur auf eine andere Grundlage zu stellen und setzt sich deshalb für die Einführung einer Vignette ein.

Die Finanzierung der Verkehrsinfrastruktur durch die Nutzer statt durch die öffentlichen Haushalte hat die FDP bereits 2006 in ihrem Landtagswahlprogramm gefordert und diesen Wunsch auf dem Dreikönigsparteitag 2009 im Rahmen des Antrags „2009 – Ein neuer Start für Deutschland“ erneut bestätigt.

Die Umstellung der Finanzierung auf eine Vignette ist notwendig, um Erhaltung, Aus- und Neubau der Verkehrsinfrastruktur nachhaltig zu sichern. Aufgrund der organisatorischen und technischen Rahmenbedingungen kann die Umstellung mittelfristig vorgenommen werden. Sie darf insgesamt nicht zu einer Zusatzbelastung für die Bürgerinnen und Bürger führen. Daher muss begleitend zur Einführung der Maut die Kfz-Steuer abgeschafft werden und die Mineralölsteuer abgesenkt werden.